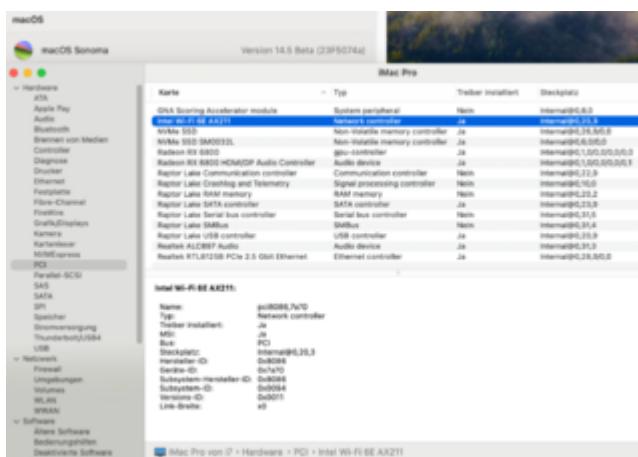


# MSI MPG B760I EDGE DDR5

Beitrag von „greecedrummer“ vom 7. Mai 2024, 21:04

## Hackintosh MPG B760I EDGE DDR5





CPU Info muss in der config.plist eingetragen sein.

## NVRAM

UUID	Key	Value	Type
4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102	revcpuname	Auf Deine CPU anpassen: intel® Core™ i7 14700K	STRING

## Platforminfo

Generic

ProcessorType 384(1 oder 2) als Zahl, hier darf keine 0 (null) stehen! Sonst kommt die Anzeige unbekannt oder sonstwas!



## USB-Mapping via SSDT

SSDT-USB Mapping, diese komfortable Option ist BIOS Version gebunden und vor allem stark von der zusätzlichen Peripherie abhängig die man auf das Mainboard verbauen kann, zumindest auf dieses Board. Auf ein Laptop macht es Sinn oder auf Systeme die KEINE Bios updates gemacht werden ist diese Methode ok. Für meine Zwecke die es wöchentlich an die Hardware ran geht, Beta Bios ausprobiert ist ein Kext gebundenes USB Mapping die bessere Lösung. Warum überhaupt SSDT-USB? Diese Variante, ist eine viel Hardware orientierte Anpassung und Ansprechung vor allem aber, man kann jedes NVRAM ausprobieren und die USB Ports gehen alle. Beim Kext gefundenem USB Mapping wird das NVRAM vorgesetzt. Und

nochmal soll betont sein, je nach Case, kann man einen Zusätzlichen USB-C 3.2 Anschluss haben, wie bei mir, der auch miteingeschlossen und angesprochen werden kann.

### Anmerkung Ruhezustand:

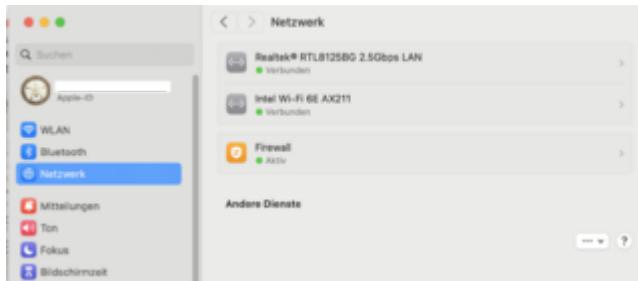
Wer kein sauberes USB-Mapping gemacht hat oder [BIOS Update](#) mit anderen Setting ausgeführt hat, zerstört unter Umständen den Ruhezustand (sleep / wake), so dass es innerhalb einer Sekunde wieder aufwacht, komplett einfriert oder unzählige Fehlermeldungen ausgibt. Egal ob man SMBIOS MacPro7,1 oder iMacPro1,1 beide müssen separat das USB Mapping ausführen.



### Network:

## Netzwerk-RJ45 - WiFi

Ich habe bewusst KEINE Broadcom Karte rein gemacht und wollte die etwas flottere intel WiFi 6 Generation im Hacki beibehalten, zumal auch, weil ich unter WIN11 und Linux diese einfach gut finde zu arbeiten. Wer die Vorzüge der original Broadcom WiFi nicht vermisst, kann sich hier bedienen. Natürlich kann diese auch tauschen Adapter dazu gibt es einige im Handel, aber das ist mir dann zu viel Arbeit gerade wegen der iTX Abmessung



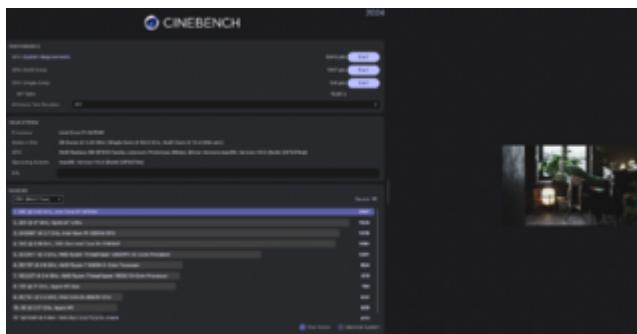
Das [MPG B760I EDGE WiFi DDR5](#) ist für *Minimalisten* die Power benötigen und keinen großen Platz verschwenden wollen, gut geeignet. Dennoch muss man betonen, technisch versierte User in Kombi mit diesem Case, die immer und ständig das Gehäuse aufmachen wollen /müssen und daran arbeiten wollen / müssen, ist es absolut nicht geeignet. Je nach Gehäuse, könnte man es in einem mATX Gehäuse installieren wo mehr Platz zur Verfügung steht bedienen und man hat Spaß damit. Große Vorsicht ist es mit dem Arbeitsspeicher geboten! Je nach CPU sollte man vorher [die Liste](#) der Herstellers genau unter der Lupe nehmen.

2x DDR5, Maximum Memory Capacity 128GB

Memory Support 7200+(OC)/ 7000(OC)/ 6800(OC)/ 6600(OC)/ 6400(OC)/ 6200(OC)/ 6000(OC)/ 5800(OC)/ 5600(JEDEC)/ 5400(JEDEC)/ 5200(JEDEC)/ 5000(JEDEC)/ 4800(JEDEC) MHz

Silent Lüfter Settings:

Auf jeden Fall sollte man 5 120er Lüfter verbauen, wenn keine WaKü verbaut wird. Im BIOS die PWM Option wählen und erst die 60% Last wählen ab 70C, die Leistungskurve sollte bei 30% liegen was bis zu 60C bei mir angenehm leise und KÜHL bleibt. Den mitgelieferten Schrottlüfter am Boden des Gehäuses weit, weit weg entsorgen, sowas haben wir Ende der 90er verbaut gehabt (...)



## EFI

OpenCore 1.0.3 [c7779e7](#) Release Version

Anmerkung wenn benötigt:

Bitte die **IntelBluetoothFirmware.kext**, **AirportItlwm.kext** oder **itlwm.kext** selber runter laden und in der EFI unter KEXTS einpflegen!

Die config.plist IMMER editieren.

